



(19)  
Bundesrepublik Deutschland  
Deutsches Patent- und Markenamt

(10) **DE 10 2005 046 106 A1** 2007.03.29

(12)

## Offenlegungsschrift

(21) Aktenzeichen: **10 2005 046 106.9**

(22) Anmeldetag: **27.09.2005**

(43) Offenlegungstag: **29.03.2007**

(51) Int Cl.<sup>8</sup>: **B60J 11/00** (2006.01)

(71) Anmelder:  
**Hass, Gerhard, 45897 Gelsenkirchen, DE**

(72) Erfinder:  
**Erfinder wird später genannt werden**

(56) Für die Beurteilung der Patentfähigkeit in Betracht  
gezogene Druckschriften:

**DE 42 03 653 C2**

**DE 298 21 238 U1**

**DE 94 16 663 U1**

**DE 94 01 875 U1**

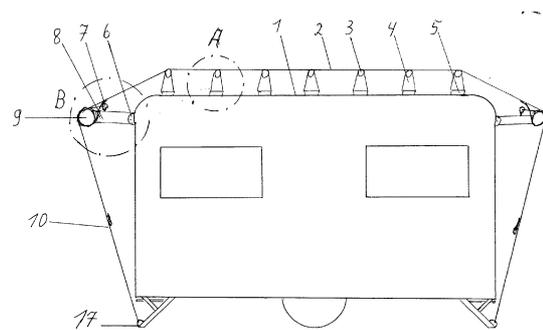
**DE 84 19 076 U1**

**Die folgenden Angaben sind den vom Anmelder eingereichten Unterlagen entnommen**

Prüfungsantrag gemäß § 44 PatG ist gestellt.

(54) Bezeichnung: **Schnellmontage-Wohnwagenschutzdach**

(57) Hauptanspruch: Schnellmontage-Wohnwagenschutzdach mit auf dem Wohnwagendach parallel und in gleichmäßigen Abständen festmontierten Grundplatten aus Vollkunststoff. In diese werden Abstandshalter aus Vollkunststoff gesteckt und mit Querträgern aus Aluminium verbunden; eine auf den Querträgern aufliegende Plane mit Gewebeeinlage und einer die Plane straffende Einrichtung (10) versehen, dadurch gekennzeichnet dass die Grundplatten (5) mit Aufnahmevorrichtung (12) fest an der Wohnwagendachkante verklebt oder verschraubt werden.



## Beschreibung

[0001] Die Neuerung bezieht sich auf ein Wohnwagenschutzdach, mit auf dem Dach des Wohnwagens angeordneten, parallel und in gleichen Abständen befestigten Grundplatten.

[0002] In diese werden Abstandshalter gesteckt, diese wiederum werden mit Querträgern verbunden.

[0003] Über diese Anordnung wird nun eine Plane mit Gewebeeinlage gelegt und mit einer die Plane straffenden Vorrichtung an den Schmalseiten in Längsrichtung verspannt.

### Stand der Technik

[0004] Derartige Abdeckeinrichtungen sind bekannt  
1. Eine Abdeckeinrichtung, bei der Längs- und Querträger einen Rahmen bilden und die wenigen Stützfüße punktförmig die Wohnwagen-Seitenrichtung belasten. Nachteil: Bei Schneelast wirkt der Druck sich auf die Seitenwanddichtungen des Wohnwagens so nachteilig aus, dass durch die wenigen punktförmigen Auflagen eine Beschädigung wahrscheinlich ist.

2. Eine abnehmbare Abdeckeinrichtung, bei der ein Grundrahmen mit Längs- und Querträgern die einzelnen Kettenglieder mit ihren Abstandshaltern und Querträgern aufnimmt.

Bei diesem Verfahren wird die Plane zusätzlich montiert.

Nachteil: Bei Zusammenlegen dieses Schutzdaches entsteht eine derart sperrige Konstruktion, dass mehrere Personen zur Demontage/Montage benötigt werden. Zudem lässt sich diese nur mit hohem Mehraufwand (z.B. zusätzlicher Anhänger) transportieren.

[0005] Die Neuerung besteht in der Konstruktion eines Schutzdaches, dass schnell und einfach von nur einer Person zu montieren und demontieren ist. Bei Bedarf lässt es sich auf eine transportable Größe zusammenrollen.

[0006] Es gewährt Sonnen- bzw. Klimaschutz (Schutz vor Regen, Hagel, Schnee).

[0007] Auf vormontierte Grundplatten werden Abstandshalter gesteckt, die mit Querträgern verbunden sind, über die die Plane gespannt wird.

[0008] Durch die relativ großflächigen Grundplatten ist auch der Einsatz als Permanent-Schutzdach möglich.

Auf- und Abbau ca. 30 Minuten.

### Ausführungsbeispiel

[0009] Das Wohnwagenschutzdach besteht aus auf

dem Wohnwagendachkanten (1) aufgeklebten Grundplatten. (5) In diese werden die zusammengeschaubten Abstandshalter (4), (11) gesteckt und mit dem Querträger (3) verbunden. Die Querträger bilden nun die Auflage für die gewebeverstärkte Plane (2). An den Schmalseiten der Plane wird diese umgelegt und verschweißt, so dass eine Lasche entsteht. In diese Lasche wird ein Querträger (9) geschoben. Ein Stützhalter (8) an einer Seite abgestützt in der Wohnwagenkante und mit der anderen Seite abgestützt am Querträger (9). Ein Schnellspanngurt, der mit einem Ende am Stützhalter (8) befestigt wird, wird durch ein kleines Fenster in der Lasche um den Querträger (9) gelegt und mit dem anderen Ende am Wohnwagenstützfuß (17) und mit dem Spanngurt gestrafft.

[0010] In den nachfolgenden Zeichnungen ist ein Beispiel des Gegenstandes dargestellt.

[0011] [Fig. 1](#) Ein Wohnwagen mit montiertem Schutzdach (Seitenansicht).

[0012] [Fig. 2](#) Ein Querschnitt der Grundplatte mit Abstandshaltern.

[0013] [Fig. 3](#) Eine Grundplatte mit Vorrichtung zur Aufnahme des Abstandshalters.

[0014] [Fig. 4](#) Ein Teil des Abstandshalters mit Aufnahme für die Querträger.

[0015] [Fig. 5](#) Der zweite Teil des Abstandshalters der mit [Fig. 4](#) verschraubt wird.

[0016] [Fig. 6](#) Ein Stützhalter mit Vorrichtung zur Befestigung eines Schnellspanngurtes.

## Patentansprüche

1. Schnellmontage-Wohnwagenschutzdach mit auf dem Wohnwagendach parallel und in gleichmäßigen Abständen festmontierten Grundplatten aus Vollkunststoff. In diese werden Abstandshalter aus Vollkunststoff gesteckt und mit Querträgern aus Aluminium verbunden; eine auf den Querträgern aufliegenden Plane mit Gewebeeinlage und einer die Plane straffende Einrichtung (10) versehen, **dadurch gekennzeichnet** dass die Grundplatten (5) mit Aufnahmevorrichtung (12) fest an der Wohnwagendachkante verklebt oder verschraubt werden.

2. Schnellmontage-Wohnwagenschutzdach nach Anspruch 1. dadurch gekennzeichnet, dass die Abstandshalter (4) u. (11) fest verschraubt und formschlüssig eine Einheit bilden und mit der Schraube (13) in die Aufnahmevorrichtung (12) der Grundplatte (5) einrastet.

3. Schnellmontage-Wohnwagenschutzdach

nach Anspruch 1. u. 2. dadurch gekennzeichnet, dass die Querträger durch die runden Aufnahmen der Abstandshalter (4) geschoben werden.

4. Schnellmontage-Wohnwagenschutzdach nach einem der vorhergehenden Ansprüche, dadurch gekennzeichnet, dass die Plane an ihren Schmalseiten umgeschlagen und verschweißt wurde, in der nun entstandenen Lasche wird ein runder Querträger (9) eingeführt.

5. Schnellmontage-Wohnwagenschutzdach nach einer der vorhergehenden Ansprüche, dadurch gekennzeichnet, dass die mit einem Gelenk (16) versehenen Stützhalter (8) mit dem Gelenk (16) in der Wohnwagenkante befestigt wird, während das andere Ende des Stützhalters eine Rundung aufweist, die formschlüssig in den Querträger (9) anschließt. Der Stützhalter (8) kann durch Herausziehen des Sicherungsstiftes (18) wieder entfernt werden.

6. Schnellmontage-Wohnwagenschutzdach nach einem der vorhergehenden Ansprüche, dadurch gekennzeichnet, dass ein Schnellspanngurt oben auf dem Stützhalter befestigt wird und in weiterem Verlauf durch ein kleines Fenster in der Lasche um den Querträger (9) gelegt wird. Das andere Ende des Schnellspanngurtes wird am Wohnwagenstützfuß (17) befestigt und der Gurt gespannt.

Es folgen 6 Blatt Zeichnungen

FIG. 1

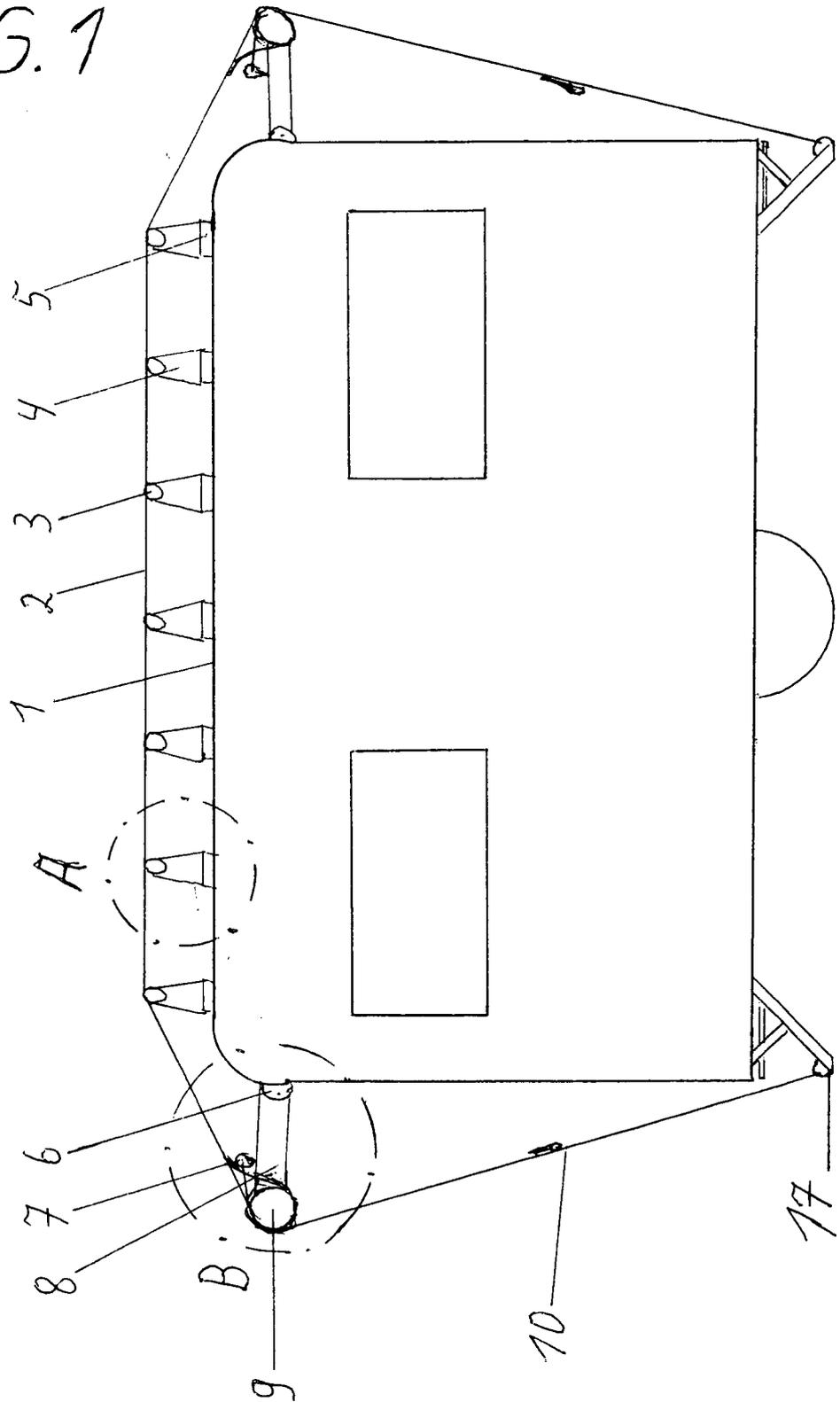


FIG. 2

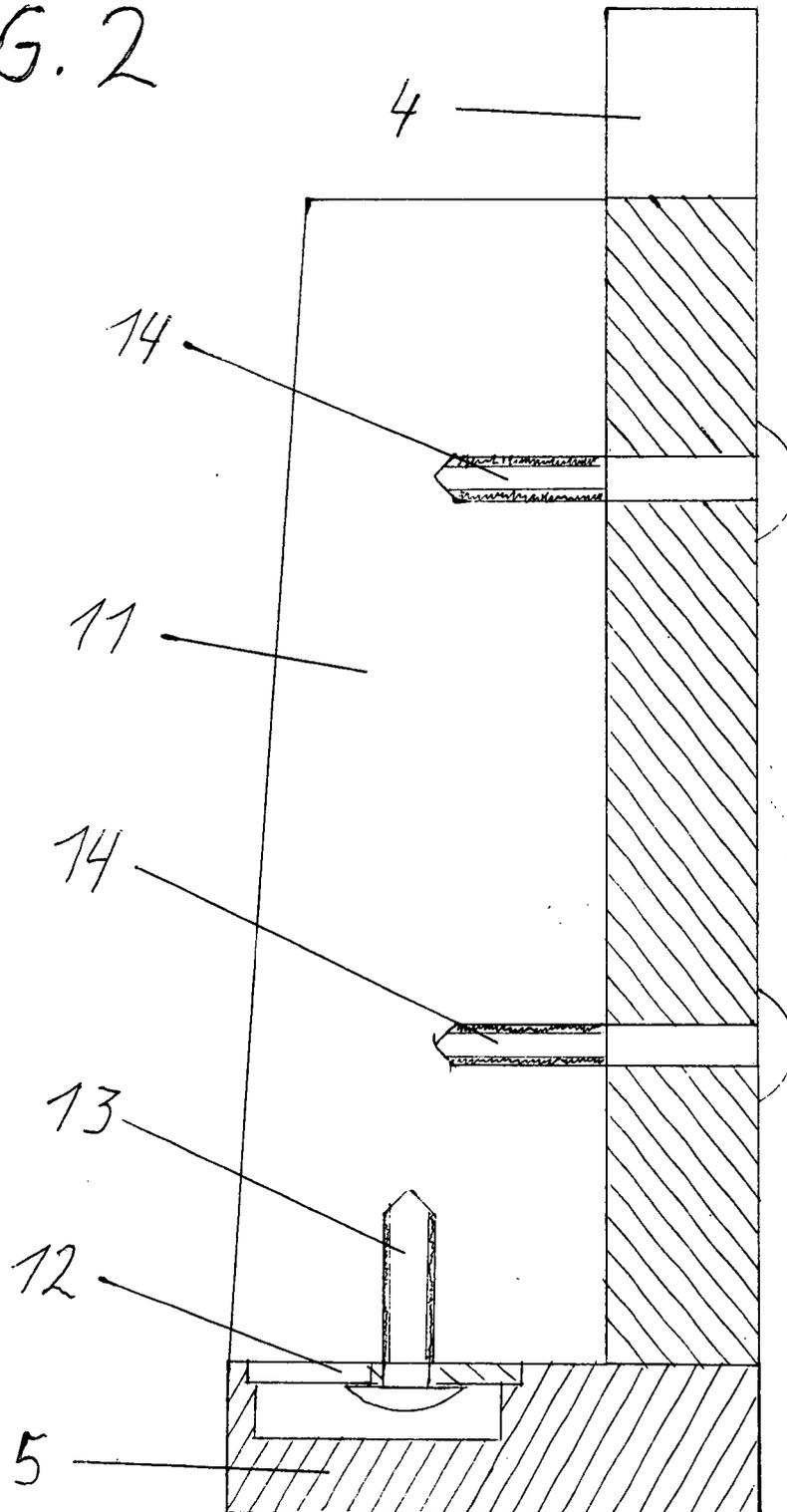


FIG. 3

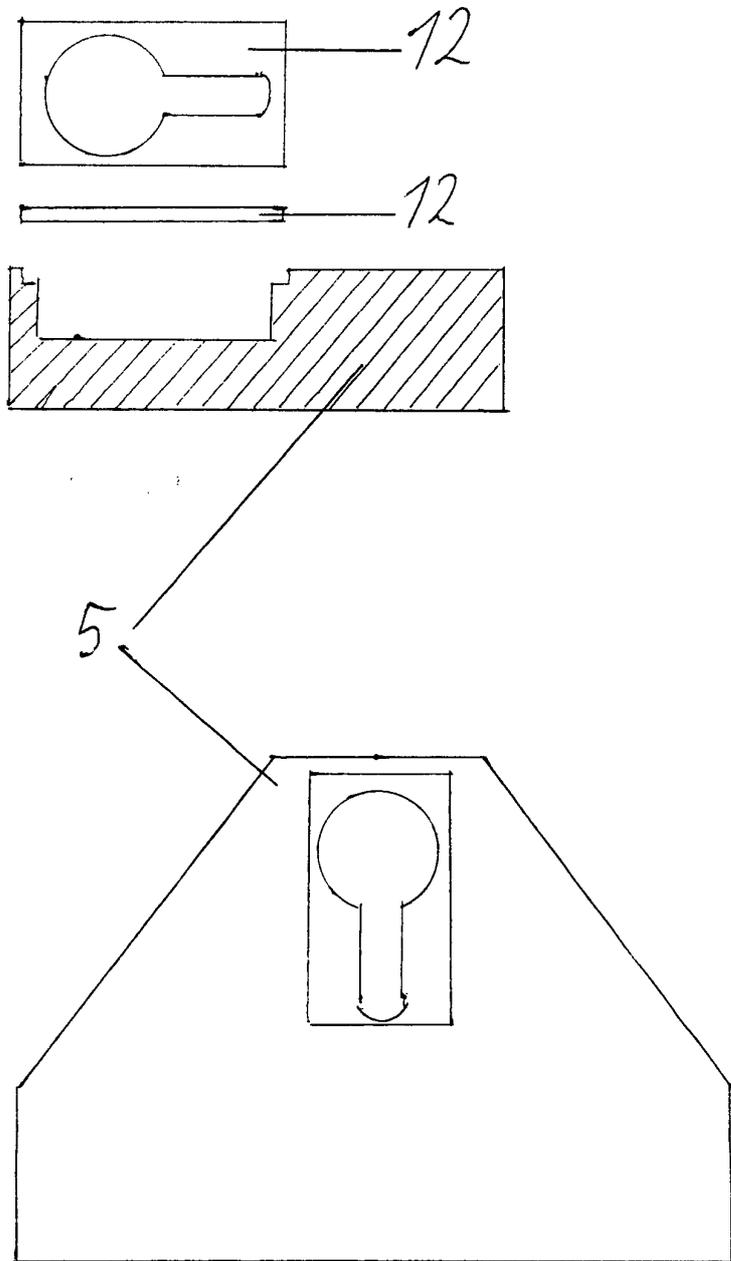


FIG. 4

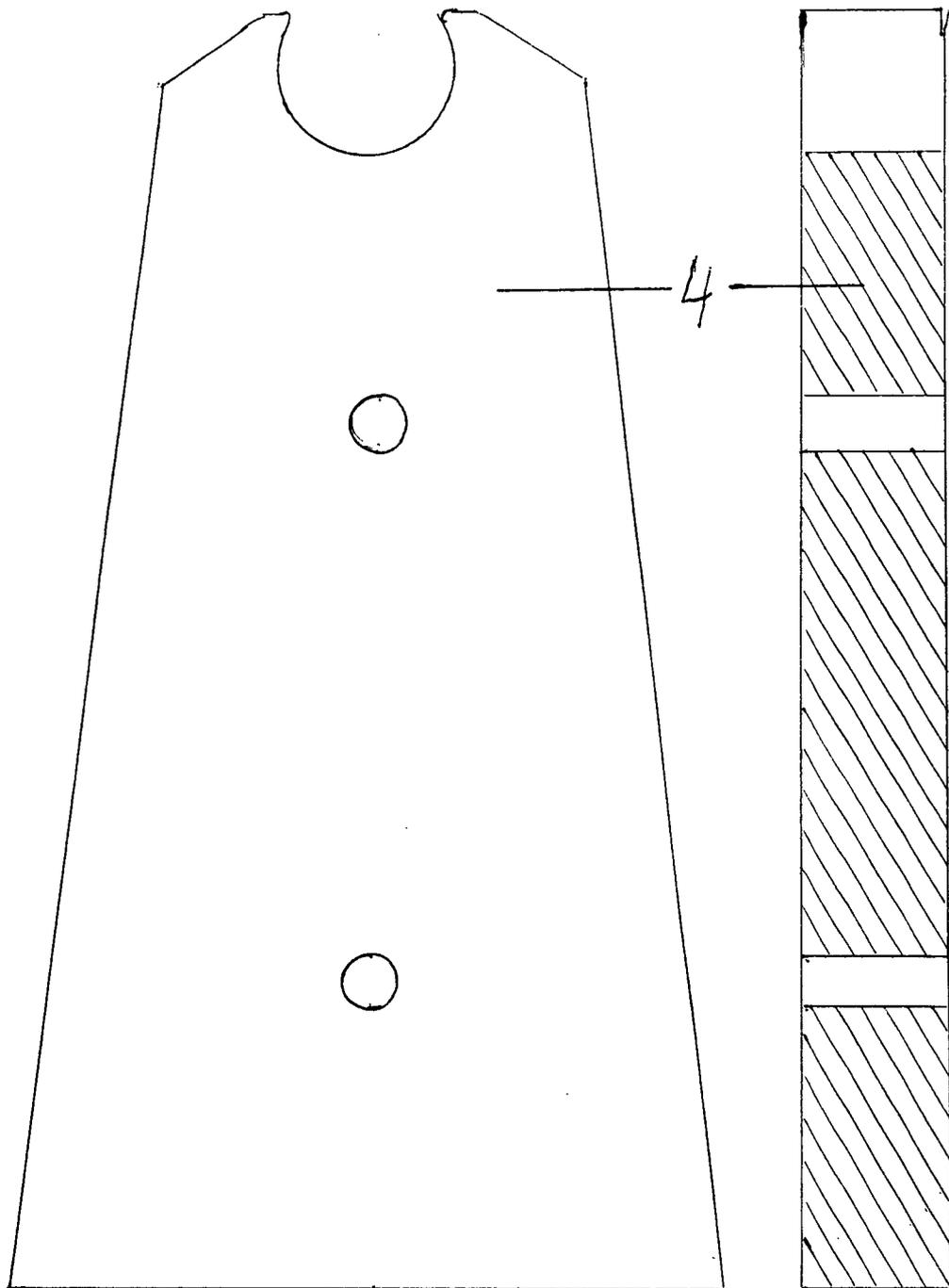


FIG. 5

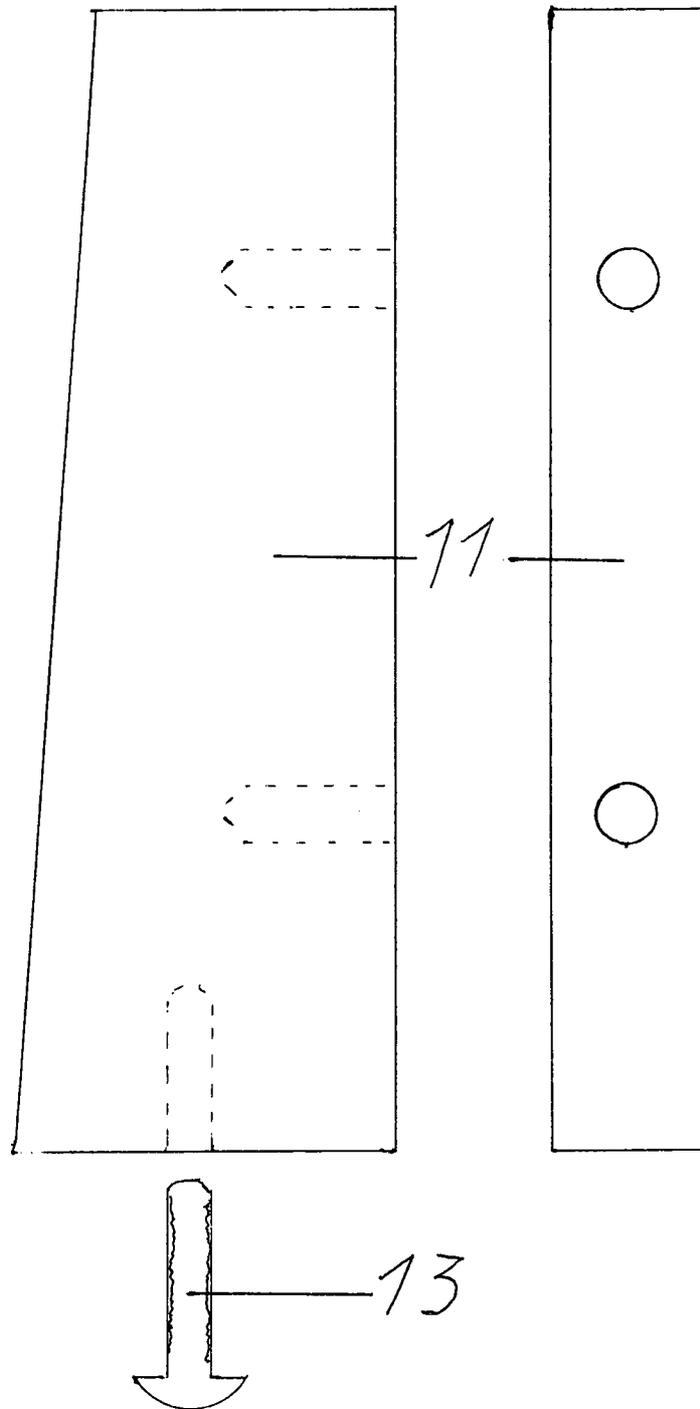


FIG. 6

